

Pressemitteilung

Gutes Jahresergebnis und positiver Ausblick erfreuten ABO Wind-Aktionäre

- Hauptversammlung wählte Dr. Joachim Nitsch neu in den Aufsichtsrat
- Weg geebnet für weitere Kapitalerhöhung und Freiverkehrsnotierung

(Wiesbaden, 22. Juni 2012) Einstimmige Beschlüsse sind bei Hauptversammlungen der ABO Wind AG keine Seltenheit: Auch bei der gestrigen Zusammenkunft nahmen die 65 anwesenden Aktionäre, die gut 84 Prozent des Nennkapitals repräsentierten, alle elf Vorschläge von Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig an.

So beschlossen die Aktionäre unter anderem, eine Dividende in Höhe von 0,50 Euro je Aktie – in Summe knapp 1,1 Millionen Euro – für das zurückliegende Geschäftsjahr auszuschütten. Damit gehen 86 Prozent des Bilanzgewinns in Höhe von 7,5 Millionen Euro in die Gewinnrücklage. Es handelt sich um das bislang beste Ergebnis in der 16-jährigen Geschichte der ABO Wind. Die neuerliche Stärkung des Eigenkapitals kommt dem starken Wachstum der Gesellschaft und den zunehmenden Geschäftsmöglichkeiten entgegen.

Für die nächsten Jahre sind die Aussichten erfreulich, wie Vorstand Dr. Jochen Ahn den Aktionären erläuterte. Für dieses Jahr strebt ABO Wind an, Windkraftprojekte mit einer Gesamtleistung von 140 Megawatt in Frankreich, Deutschland, Spanien, Bulgarien und Irland in Betrieb zu nehmen. Das wäre eine Steigerung um annähernd 40 Prozent im Vergleich zu 2011. Insbesondere in Deutschland hat das Windkraftgeschäft nach dem Beschluss der Bundesregierung zum beschleunigten Ausstieg aus der Kernkraft deutlich an Dynamik gewonnen.

Neu zum Aktionärskreis der ABO Wind gehört die Mainova AG, die im Zuge einer Kapitalerhöhung im Juni 10 Prozent der ABO Wind-Aktien erworben hat. Mainova-Vorstand Dr. Peter Birkner nahm erstmals an einer ABO Wind-Hauptversammlung teil und skiz-

zierte die Strategie der Mainova zum Ausbau der erneuerbaren Energien. Die Kooperation mit und die Beteiligung an ABO Wind sind zentrale Bestandteile dieser Strategie.

Neu in den Aufsichtsrat wählten die ABO Wind-Aktionäre den Wissenschaftler Dr. Joachim Nitsch. Er ist ein renommierter Vordenker der Energiewende und Mitautor der Leitstudie des Bundesumweltministeriums zur Entwicklung der erneuerbaren Energien. Der Rechtsanwalt Jörg Lukowsky und der Hochschullehrer Prof. Dr. Uwe Leprich wurden als langjährige Mitglieder des Gremiums für drei weitere Jahre bestätigt.

Mit Beschlüssen unter anderem zur Aufstockung des Genehmigten Kapitals schuf die Hauptversammlung zudem die Voraussetzung für eine weitere Kapitalerhöhung, die neuen Anlegern Gelegenheit geben soll, sich an ABO Wind zu beteiligen. Im Anschluss ist geplant, eine Notierung im Freiverkehr zu beantragen.

Für Rückfragen steht gerne zur Verfügung:

ABO Wind, Alexander Koffka, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden,

Tel.: 06 11 / 2 67 65 – 515 , Fax: 06 11 / 2 67 65 – 599, alexander.koffka@abo-wind.de